

*Gott nimmt die Dienste, die man leistet, an
und betrachtet sie als ihm selbst erwiesen.*

- Vinzenz von Paul -



In der Frühe des Festes der Taufe des Herrn ist unsere liebe Mitschwester

SCHWESTER MARIA SOTERIA – Barbara Völkel

in das Reich des himmlischen Vaters heimgekehrt.

Geboren am 8. September 1938 in Hannover-Linden,
aufgenommen in die Kongregation am 22. August 1962,
gestorben am 8. Januar 2017 im Haus Katharina in Hannover-Kirchrode.

Schwester M. Soteria stammt aus der St. Benno-Gemeinde in Hannover-Linden. Nach Abschluss der Schule absolvierte sie eine Ausbildung als zahnärztliche Helferin und übte diesen Beruf noch drei Jahre aus. Im Mai 1959 begann sie als Schwesternhelferin im Krankenhaus St. Vincenzstift in Hannover und trat im August 1962 in unsere Gemeinschaft ein.

Nach ihrer ersten Profess am 20. Februar 1965 war sie in unserem Kindergarten in Salzgitter-Lebenstedt eingesetzt. Hier zeigte sie viel Freude und Liebe bei der Arbeit mit den Kindern, so dass sie für die Ausbildung als Erzieherin an unserer Vinzenz von Paul Schule in Duderstadt bestimmt wurde. Nach ihrem staatlichen Examen im September 1968 kam sie in das Kinderheim Bernwardshof in Hildesheim-Himmelsthür und leitete dort eine der Jungengruppen.

In den 17 Jahren ihres Wirkens im Bernwardshof erlebte sie die Anpassung an die sich rasch wandelnden pädagogischen Ansprüche. Sie liebte ihre Jungen und die herausfordernde Arbeit mit ihnen. Hinter einer rauen Schale verbarg sie ein mütterliches Herz, das sie in späteren Jahren auch besonders ihren älteren und hilfebedürftigen Mitschwestern zuwandte.

Als das Heim aufgelöst wurde, übernahm Schwester Soteria 1985 in Bilshausen das Amt der Oberin im St. Bernardusstift und die Leitung des Kindergartens. Sie erlebte und gestaltete 1991 den Übergang der Trägerschaft von der Kongregation auf die Kirchengemeinde sowie den Neubau des Kindergartens, den sie in vertrauensvoller Zusammenarbeit mit den Mitarbeiterinnen leitete. Schwester Soteria gab Religionsunterricht in der Grundschule und unterstützte die Sakramenten-Pastoral der Gemeinde. Durch ihren Einsatz und ihre viele Kontakte war sie in der Pfarrei nicht wegzudenken, wenn auch ihre Worte nicht immer sanft waren. Auch sorgte sie sich um die Bewohner des kleinen Altenheims bis die Niederlassung im Frühjahr 2006 aufgegeben werden musste.

Jetzt kehrte Schwester Soteria als Oberin für den Konvent von zehn älteren Schwestern auf den mittlerweile völlig veränderten Bernwardshof zurück. Ihrem unermüdlichen Wirken dort setzte eine schwere Erkrankung ein unerwartetes Ende. Seit September 2014 lebte sie im Haus Katharina in Hannover-Kirchrode, wo sie sich im Rahmen ihrer Möglichkeiten immer noch einsetzte.

Seit einigen Wochen hat sich ihr Gesundheitszustand stark verschlechtert, bis Gott sie heute von Schmerzen und Leiden erlöste. In Dankbarkeit und im Gebet bleiben wir Schwester Soteria verbunden.

Hildesheim, den 8. Januar 2017

Im Namen der Barmherzigen Schwestern
vom hl. Vinzenz von Paul in Hildesheim
Schwester M. Teresa Slaby

Die Beerdigung ist am Freitag, 13. Januar 2017, um 11:00 Uhr auf dem Friedhof im Döhrbruch in Hannover-Kirchrode. Im Anschluss daran feiern wir das Auferstehungsamt in der Kapelle des Vinzenzkrankenhauses in Hannover-Kirchrode.